Oktober 1944
Bomben auf Unterweitersdorf

Amerikanische B-17 und B-24 Bomber warfen Bomben
über das Gemeindegebiet bei Notabwürfen ab.

US B-17 Bomber

US B-24 Bomber

Kürnsteiner Haus - unbewohnbar
nicht am Bild Landl Haus - teilweise zerstört

Pineker Haus - total zerstört

Aistleitner-Haus

Bomben auf Unterweitersdorf

Der zweite Weltkrieg, der am 01. September 1939 mit dem Einmarsch der deutschen Truppen in Polen begann, dauerte bereits 5 Jahre lang und am 25. Juli 1944 begannen die Luftangriffe der amerikanischen Bomber der 15. US Air Force auf die „Hermann-Göring-Werke“, die heutige VÖEST-Alpine, in Linz. Beim ersten Angriff fielen rund 1600 Bomben zu je 250 Kilogramm.

Insgesamt 22 Attacken flogen die Amerikaner bis zum 25. April 1945 mit den B-17 und B-24 Bombern auf die Hermann-Göring-Werke, die Stickstoffwerke, dem Hauptbahnhof und den Bahnhof Kleinmünchen. Die US-Bomber waren in Italien stationiert und kamen über die Steiermark und Kärnten nach Oberösterreich.

Im Raum Linz waren rund 40 schwere Flakbatterien eingerichtet, so auch am Truppenübungsplatz Treffling.

In Radingdorf befand sich eine Scheinwerferstation mit 1,5 Meter Durchmesser des Spiegels. Der Lichtstrahl reichte bis 8 km Höhe und wurde auf die herannahenden US-Bomber gerichtet, damit sie von den Flakstationen beschossen werden konnten.

Auch im Oktober 1944 wurden Bombenangriffe auf Linz geflogen. Wenn die amerikanischen Bomber von Treffling beschossen wurden, versuchten sie höher zu steigen und damit dies gelang musste Ballast, also Bomben abgeworfen werden.

Am 16. Oktober 1944 entstanden nicht nur, wie schon in den Wochen davor und auch danach, zahlreiche Bombentrichter in unserem Gemeindegebiet, sondern auch Abwürfe auf Häuser.

Das Haus Pineker (heute Freudenthaler, Untere Dorfstraße 13), wurde total zerstört, das Haus Kürnsteiner (heute Untere Dorfstraße 14) wurde ebenfalls getroffen und dadurch unbewohnbar, beim Haus Landl (heute Strasser, Schneiderweg 3) wurde der Wohnbereich des Hauses zerstört.

Durch den Luftdruck wurde beim Haus Aistleitner (heute Untere Dorfstraße 11) das Dach des Wirtschaftsgebäudes abgedeckt.

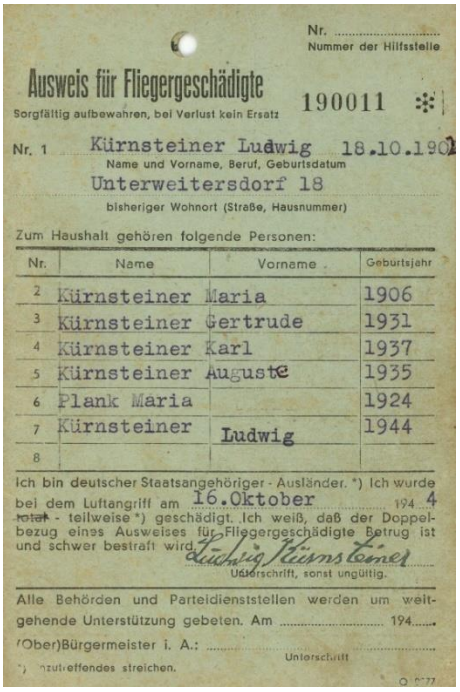
Bomben auf Unterweitersdorf

Das Haus Pineker wurde total zerstört

Vom Haus Pineker blieb nur mehr ein Schutthaufen.

Der Wohnbereich des Hauses Landl wurde schwer zerstört.

Der Mann auf den Fotos ist Preinfalk Johann.



Nr. .....
Nummer der Hilfsstelle

Ausweis für Fliegergeschädigte 190011

Sorgfältig aufbewahren, bei Verlust kein Ersatz

Nr. 1 Kürnsteiner Ludwig 18.10.190[illegible]
Name und Vorname, Beruf, Geburtsdatum

Unterweitersdorf 18
bisheriger Wohnort (Straße, Hausnummer)

Zum Haushalt gehören folgende Personen:

Nr.	Name	Vorname	Geburtsjahr
2	Kürnsteiner	Maria	1906
3	Kürnsteiner	Gertrude	1931
4	Kürnsteiner	Karl	1937
5	Kürnsteiner	Auguste	1935
6	Plank	Maria	1924
7	Kürnsteiner	Ludwig	1944
8			

Ich bin deutscher Staatsangehöriger - Ausländer. *) Ich wurde bei dem Luftangriff am 16.Oktober 194 4 ~~total~~ - teilweise *) geschädigt. Ich weiß, daß der Doppelbezug eines Ausweises für Fliegergeschädigte Betrug ist und schwer bestraft wird.

Ludwig Kürnsteiner
Unterschrift, sonst ungültig.

Alle Behörden und Parteidienststellen werden um weitgehende Unterstützung gebeten. Am ..... 194.....

(Ober)Bürgermeister i. A.: .....
Unterschrift

*) Nichtzutreffendes streichen.

Der Ausweis für Fliegergeschädigte berechtigte bei nachgewiesenem Bedarf zum Bezug von notwendigen Waren wie Ersatz-Kleider, Seifen, Rauchwaren, Brennstoff, Kerzen, Möbel und bei Totalzerstörung des Wohnobjektes die Zuweisung eines Privatquartieres.

Bomben auf Unterweitersdorf

Außenzellen-Leiter Brandstetter besichtigt mit Grundbesitzer die Bombentrichter.

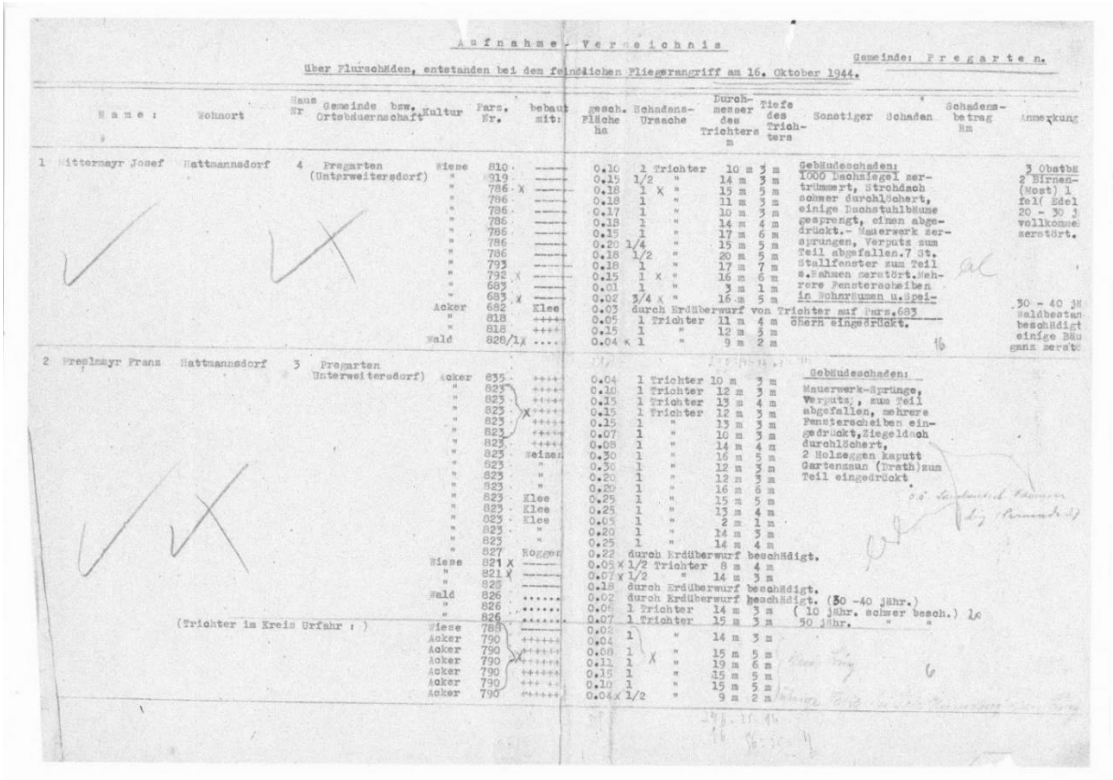
Gebäudeschäden durch zerstörte Dachziegel, Mauersprünge, abgefallenen Verputz, Fensterschäden, Schäden in den Obstkulturen und Waldbeständen waren sowohl im Ort Unterweitersdorf, in Hattmannsdorf sowie bei je einem Bauernhof in Reitern und Wögern zu verzeichnen.

Ca.150 Bombentrichter wurden nach dem Abwurf vom 16. Oktober in diesem Gebiet erhoben. An diesem Tag, 10.30 Uhr trafen vier Bomben die Dürrnbergerschule (heute Otto-Glöckel-Schule) in Linz. In den Trümmern starben 31 Kinder, eine Lehrerin und neun Volkspflegerinnen.

Am 4. November 1944 kam es zu weiteren Bomben über Unterweitersdorf mit 11 erhobenen Bombentrichtern und einem Gebäudeschaden in Hattmannsdorf.

Über diese Bombenabwürfe und Beschädigungen in den landwirtschaftlichen Kulturen wurden Aufzeichnungen geführt und von Herrn Wöckinger Hubert als deren Besitzer der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Auflistung umfasst 6 Seiten im A3 Format und enthält sowohl den Namen des Besitzers als auch die Parzellen Nr., die Nutzung des Grundstückes, den Durchmesser des Bombentrichters und dessen Tiefe.



Aufnahme-Verzeichnis

Gemeinde: Pregarten.

Über Flurschäden, entstanden bei dem feindlichen Fliegerangriff am 16. Oktober 1944.

	Name:	Wohnort	Haus Nr	Gemeinde bzw. Ortsbauernschaft	Kultur	Pars. Nr.	bebaut mit:	gesch. Fläche ha	Schadens-Ursache	Durchmesser des Trichters m	Tiefe des Trichters m	Sonstiger Schaden	Schadensbetrag Rm	Anmerkung
1	Mitterneyr Josef	Hattmannsdorf	4	Pregarten (Unterweitersdorf)	Wiese	810	———	0.10	1 Trichter	10 m	3 m	Gebäudeschaden:		3 Obstbä
					"	819	———	0.19	1/2 "	14 m	3 m	1000 Dachziegel zer-		2 Birnen-
					"	786 X	———	0.18	1 X "	13 m	5 m	trümmert, Strohdach		(Most) 1
					"	786	———	0.18	1 "	11 m	3 m	schwer durchlöchert,		feld(Edel
					"	786	———	0.17	1 "	10 m	3 m	einige Dachstuhlbäume		20 - 30 J
					"	786	———	0.18	1 "	14 m	4 m	gesprengt, einen abge-		vollkomme
					"	786	———	0.15	1 "	13 m	6 m	drückt.- Mauerwerk zer-		zerstört.
					"	786	———	0.20	1/4 "	15 m	5 m	sprungen, Verputz zum		
					"	786	———	0.18	1/2 "	20 m	5 m	Teil abgefallen.7 St.		
					"	793	———	0.18	1 "	17 m	7 m	Stallfenster zum Teil		
					"	792 X	———	0.15	1 X "	16 m	6 m	m.Rahmen zerstört.Mehr-		
					"	685	———	0.01	1 "	3 m	1 m	rere Fensterscheiben		
					"	685 X	———	0.02	3/4 X "	16 m	5 m	in Bohnräumen u.drei-		
					Acker	682	Klee	0.03	durch Erdüberwurf von Trichter auf Pars.683					30 - 40 JH
					"	818	+++++	0.05	1 Trichter	11 m	4 m	Obern eingedrückt.		saldbestan
					"	818	+++++	0.15	1 "	12 m	5 m			beschädigt
					Wald	826/1X	.....	0.04 X 1	"	9 m	2 m			einige Bäu
														ganz zerst
2	Preplmayr Franz	Hattmannsdorf	3	Pregarten Unterweitersdorf	Acker	835	++++	0.04	1 Trichter	10 m	3 m	Gebäudeschaden:		
					"	823	++++	0.10	1 Trichter	12 m	3 m	Mauerwerk-Sprünge,		
					"	823	++++	0.15	1 Trichter	13 m	4 m	Verputz, zum Teil		
					"	823 X	++++	0.15	1 Trichter	12 m	3 m	abgefallen, mehrere		
					"	823	++++	0.15	1 "	13 m	3 m	Fensterscheiben ein-		
					"	823	++++	0.07	1 "	10 m	3 m	gedrückt,Ziegeldach		
					"	823	++++	0.08	1 "	14 m	4 m	durchlöchert,		
					"	825	Weizen	0.30	1 "	16 m	5 m	2 Holzgegen kaputt		
					"	823	"	0.30	1 "	12 m	3 m	Gartenzaun (Draht)zum		
					"	825	"	0.20	1 "	12 m	3 m	Teil eingedrückt		
					"	823	"	0.20	1 "	16 m	6 m			
					"	823	Klee	0.25	1 "	15 m	5 m			
					"	823	Klee	0.25	1 "	13 m	4 m			
					"	823	Klee	0.05	1 "	2 m	1 m			
					"	825	"	0.20	1 "	14 m	3 m			
					"	823	"	0.25	1 "	14 m	4 m			
					"	827	Roggen	0.22	durch Erdüberwurf beschädigt.					
					Wiese	821 X	———	0.05 X	1/2 Trichter	8 m	4 m			
					"	821 X	———	0.07 X	1/2 "	14 m	3 m			
					"	828	———	0.18	durch Erdüberwurf beschädigt.					
					Wald	826	.....	0.02	durch Erdüberwurf beschädigt. (30 -40 jähr.)					
					"	826	.....	0.06	1 Trichter	14 m	5 m	(10 jähr. schwer besch.)		
					"	826	.....	0.07	1 Trichter	15 m	3 m	50 jähr. " "		
		(Trichter im Kreis Urfahr :)			Wiese	788	———	0.02	1 "	14 m	3 m			
					Acker	790	++++++	0.04						
					Acker	790	++++++	0.08	1 X "	15 m	5 m			
					Acker	790	++++++	0.12	1 "	19 m	6 m			
					Acker	790	++++++	0.15	1 "	15 m	5 m			
					Acker	790	++++++	0.10	1 "	15 m	5 m			
					Acker	790	++++++	0.04 X	1/2 "	9 m	2 m			